







### Themen dieser Ausgabe

Preis- und Lobträger	3
Abschlussfeier Jahrgang 2024/2025	4
Musical School of Rock	6-9
Einschulung Jahrgang 2025/2026	10-11
Unsere neuen Kolleginnen	12
Löwen retten Leben	13
Nachhaltigkeitstag	14
Kreative Köpfe / Ausflug Ernst-Freyer-Freibad	15
Ausflug Bowling / Special Olympics Landesspielen 2025	16
Ausflug SLK	17
Buchtipps	18

Impressum:

Herausgeber: Hermann-Greiner-Realschule
Steinachstraße 70
Vi.S.d.P.: Schulleitung
74172 Neckarsulm
Auflage: 800 Stück

07132 38228-0 Alle nicht namentlich gekennzeichneten Artikel wurden von

info@hgr-nsu.de der Schulleitung verfasst.

Illustrationen Seite 14: Designed by Freepik

Bildquellen für die Werke auf Seite 14 gemäß des Zitatrechts §51UrhG:

- Kim, Sophie (2024): Kings & Thieves. Die Letzte der Sturmkrallen. Band 1. Bindlach: Loewe. Online u. a. abrufbar unter: https://www.thalia.de/shop/home/artikeldetails/A1070442555 (Letzter Zugriff: 08.09.25)
- Horowitz, Anthony (2018): Alex Rider. Stormbreaker. Band 1. Ravensburg: Ravensburger. Online u.a. abrufbar unter: https://www.thalia.de/shop/home/artikeldetails/A1046442209
   (Letzter Zugriff: 08.09.25)

### Preis- und Lobträger im Schuljahr 2024/25









Am Ende des Schuljahres 2024/25 konnte die Hermann-Greiner-Realschule Neckarsulm zahlreiche Schülerinnen und Schüler für ihre besonderen schulischen Leistungen auszeichnen.

Nach der Zeugnisverleihung erhielten die Preisträgerinnen und Preisträger eine Auszeichnung für ihre hervorragenden Leistungen mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 1,9 oder besser. Darüber hinaus wurden die Lobträgerinnen und Lobträger geehrt, die das Schuljahr mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 2,0 bis 2,4 erfolgreich abschließen konnten.

Die Preis- und Lobverleihung verdeutlichte einmal mehr, dass sich Fleiß und Engagement lohnen – ein ermutigendes Signal für alle Schülerinnen und Schüler, auch im kommenden Schuljahr ihr Bestes zu geben.

Klasse 5a: Ben Gavrilin, Veronika Karpochev, Ahmet Kövmen, Finn Rank

Klasse 5b: Jan Deckert, Milina Ehner, Rebeca Hoihoi, Luna Wege Klasse 5c: Mick Engelhard, Kiyam Güldal, Robin Jäger, Elif

Karacaoglan, Joleen Matt, Len McQuirt, Luis Schneider Klasse 5d: Selina Axmann, Melina Häusl, Ana Matjias, Dennis

Mokstadt, Alina Vollmann

Klasse 6a: Adrian Scheffler

Klasse 6b: Mia Hesch, Nadja Rüdinger

 ${\it Klasse~6c: Friedrich~Christ, Selim~Karag\"{u}zel, Sophie~Neufeld,}$ 

Salome Wenzler

Klasse 6d: Maria Faust, Melina Raider, Tabea Schuchmann,

Mira Wolfart

Klasse 7a: Christiano Butera

Klasse 7b: Ece Baltas, Lena Isamuchamedow

Klasse 7c: Nisa Karakurt, Lamija Karaman, Lea Ziebis

Klasse 8a: Nele Hofmann, Paulina Weiß

Klasse 8b: Jill Hertrampf, Aroua Karim, Lenny Kettemann,

Sophia Rüdinger, Melissa Schäfer, Adi Starabaja

Klasse 8d: Lia Naß, Anika Seiz

Klasse 8e: Sofia Sperling

Klasse 9a: Valeria Benja

Klasse 9c: Manuel Krüger, Aysegül Öztürk

Klasse 9d: Alexandra Essig, Leonie Jörger, Jasmin Karaduman,

Lina Schädel, Frida Senghas

René Lesmeister

# Ein Abend voller Emotionen: Abschlussfeier der Hermann-Greiner-Realschule

Die Ballei verwandelte sich am Freitag, 18. Juli, in einen Ort voller Stolz, Freude und bewegender Momente: Die Hermann-Greiner-Realschule verabschiedete ihre Abschlussklassen in einem festlichen Rahmen, der deutlich machte, wie viel Herzblut in der Schulgemeinschaft steckt.

Schon vor Beginn der Feierlichkeiten versammelten sich die Klassen zu einem gemeinsamen Fototermin. Ein professioneller Fotograf hielt die besonderen Momente fest und sorgte mit Klassenfotos für bleibende Erinnerungen an diesen wichtigen Tag. Viele Gäste staunten nicht schlecht: In festlicher Garderobe und mit strahlenden Gesichtern waren die Schülerinnen und Schüler kaum wiederzuerkennen – ein sichtbares Zeichen des Übergangs in einen neuen Lebensabschnitt.

Bereits am Nachmittag hatte die HGR ihre G-Niveau-Absolventinnen und -Absolventen mit einer eigenen Feier gewürdigt. In einem feierlichen Rahmen erhielten die Schülerinnen und Schüler ihre Hauptschulabschlusszeugnisse. Dies war ein gelungener Auftakt für den langen Festtag.

Den offiziellen Beginn der Abendveranstaltung markierte anschließend der feierliche Einmarsch der Realschul-Abschlussklassen in den Saal – begleitet von großem Applaus der zahlreich erschienenen Gäste.

Schulleiterin Frau Müller eröffnete die Feier: Sie lobte den Einsatz und die Ausdauer der Absolventinnen und Absolventen und ermutigte sie, selbstbewusst ihren weiteren Weg zu gehen. Anschließend sprach die Elternbeiratsvorsitzende Frau Schädel und würdigte in ihrer Rede das Engagement der Eltern, das Miteinander an der Schule und die besonderen Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

Ein besonderer Glanzpunkt des Abends waren die musikalischen Darbietungen. Nicole Kreider berührte mit ihrem Gesang das Publikum tief – ihre klare Stimme sorgte für Gänsehautmomente. Ebenso eindrucksvoll zeigte sich Mina Bayhan am Klavier: Ihr fantasievoller Beitrag ließ den Saal innehalten und schenkte den Feierlichkeiten eine fast magische Note.

Im Mittelpunkt standen aber die Leistungen der Schülerinnen und Schüler. Herausragend waren die Jahrgangsbesten: Yaren Yilmaz und Sophie Koppa mit einem Notendurchschnitt von 1,3 sowie Anna-Maria Samokhvalova mit 1,4. Für besondere Verdienste wurden zudem geehrt: Viktoria Lesik, Sophie Jörger, Maya Köhler, Emely Wiebe, Zoe Brenner, Yaren Yilmaz und Anna-Maria Samokhvalova für ihr Mitwirken beim Musical, Maria Raftopoulou und Utku Sag für ihr Engagement in der SMV, Tamia Kühner für ihr soziales Engagement, Tyler Schumacher für seine journalistische Arbeit im HGR-Blickpunkt sowie Sophie Feotistov für herausragende Leistungen im Fach Mathematik.

Für heitere Stimmung sorgten zudem kleine Spiele, bei denen sogar einzelne Lehrkräfte augenzwinkernd "auf Herz und Nieren geprüft" wurden. So wechselten sich Emotionen, Stolz und herzhaftes Lachen ab und machten den Abend unvergesslich.

Ein Dank geht an die Eltern, die mit viel Liebe zum Detail für eine festliche Dekoration sorgte, sowie an den Förderverein, der die Gäste mit Speisen und Getränken bewirtete.

Mit tosendem Applaus und stolzen Gesichtern endete die Abschlussfeier – ein Abend, der zeigte, wie viel Potenzial, Zusammenhalt und Herzblut in den Schülerinnen und Schülern der Hermann-Greiner-Realschule steckt

René Lesmeister













JAHRGANG 2024/2025

Seite | 5



# Die HGR wurde vom 25.07.-28.07.25 zur "School of Rock"

An ganzen vier spektakulären Aufführungstagen präsentierte die Musical-AG der Hermann-Greiner-Realschule unter der Leitung von Moritz Hildebrand das von Andrew Lloyd Webber komponierte Musical "School of Rock".

Die Inszenierung, basierend auf dem gleichnamigen Kultfilm von 2003, erzählte die Geschichte des gescheiterten Rockmusikers Dewey Finn (gespielt von Anna-Maria Samokhvalova), der sich als Aushilfslehrer an einer renommierten Privatschule ausgibt. Statt die übliche Schulordnung einzuhalten, beschließt Dewey aus seiner Klasse eine Rockband zu formen und mit den Schülern am "Battle of the Bands" teilzunehmen. Was folgt, ist

eine unterhaltende Reise, bei der die Kinder dieser Klasse ihre versteckten Talente entdecken und lernen für ihre Träume zu kämpfen.

Nach einer sehr gut besuchten Prämiere sprach sich die herausragende Leistung der Schülerinnen und Schüler schnell herum, sodass an zwei von drei weiteren Aufführungstagen in einer ausverkauften Ballei aufgetreten werden durfte. Ein riesiges Kompliment geht hierbei an alle Schülerinnen und Schüler der AG, die nach einer sehr intensiven Probewoche an jedem Abend alles gaben und es schafften, bei jeder Aufführung nochmals ein Stückchen mehr über sich hinauszuwachsen.

Keine einzelne Aufführung wäre dabei ohne das engagierte Team der Veranstaltungstechnik-AG möglich gewesen. Gut ausgeleuchtet gab sie den Schauspielern eine perfekt ausgesteuerte Stimme.

Noch lange nach den Aufführungen blieb sicher bei einigen Zuschauerinnen und Zuschauern noch der ein oder andere Ohrwurm zurück und das gesamte Team der Musical-AG freut sich bereits jetzt schon auf die Vorbereitungen für das nächste Stück im Jahr 2027.

Tina Heller



Du hast Lust Teil dieses großartigen Teams zu werden? Dann melde dich per E-Mail bei hildebrand@hgr-nsu.de oder bei Felix Meixner und Tudor Cuciurean aus der 10d.



### Einschulungsfeier Klasse 5

Am 16.09.25 war es wieder so weit: Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler wurden feierlich in der Hezenberghalle in unsere HGR eingeschult. Ganze fünf neue Klassen bereichern nun unsere Schule.

Nach einer musikalischen Begrüßung der Musicalklasse 6d unter der Leitung von Herrn Mutter wurden die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich von unserer Schulleiterin Frau Müller begrüßt. In ihrer Rede erzählte Frau Müller von Timmy der Schildkröte, die eines Tages ihren sicheren See verlassen muss, um sich auf den Weg zum großen weiten Meer zu machen. Auch ihr, liebe Fünftklässlerinnen und Fünftklässler, habt auf dem Weg zur HGR eure bekannten Grundschulen verlassen und seid nun in einem Meer neuer Möglichkeiten angekommen: neue Mitschülerinnen und Mitschüler, neue Fächer, neue Lehrer und Vieles mehr, das es zu entdecken gilt. Wir freuen uns, dass die ganze Schulgemeinschaft euch hierbei unterstützen und begleiten darf.

Passend hierzu trug die Klasse 6a im Anschluss ein Gedicht über das bunte Leben an der HGR vor und unser Konrektor Herr Mohr teilte euch alle wichtigen Informationen für einen reibungslosen Start mit. Im Anschluss begeisterte die Klasse 6b mit ihrem Klassenlehrer Herr Jakob alle Gäste mit dem eigens für diesen Tag umgeschriebenen und einstudierten Song "An Tagen wie diesen", angelehnt an den gleichnamigen

Song der Toten Hosen. Als abschließenden Programmpunkt wünschte die Klasse 6c unter der Leitung von Frau Lammarsch unseren neuen Schülerinnen und Schülern die besten Wünsche – kreativ ausgestaltet und mit einer kleinen Choreografie vorgetragen.

Nach diesen großartigen Programmpunkten der Klassenstufe 6 wurden nun alle Fünftklässler von ihren Klassenlehrerinnen aufgerufen.

Angefangen bei der Klasse 5a unter der Leitung von Frau Reinwald und Frau Bauer, begrüßten Frau Schlimpert und Frau Schietinger ihre Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5c wurden von ihrer Klassenlehrerin Frau Wentz willkommen geheißen, während die Klasse 5d von ihrer Klassenlehrerin Frau Maisenbacher empfangen wurde. Die Musicalklasse 5e wurde von ihren Klassenlehrerinnen Frau Ehehalt und Frau Heller begrüßt.

Im Anschluss an ein erstes gemeinsames Klassenfoto durften alle Eltern noch mit in die Schule und das neue Klassenzimmer ihrer Kinder anschauen, in dem die Schülerinnen und Schüler dann bis zur fünften Stunde ihre erste gemeinsame Zeit im Klassenverbund verbracht haben.

Tina Heller











### Unsere neuen Kolleginnen



Liebe Schülerinnen und Schüler.

mein Name ist Tina Heller. Ihr kennt mich vielleicht noch als Frau Haldenwanger vom letzten Schuljahr. Ich habe im Februar 2024 mein Referendariat hier an der Hermann-Greiner-Realschule begonnen und im Frühjahr 2025 abgeschlossen. Dieses Schuljahr starte ich nun als Lehrerin mit meinen Fächern Deutsch und Ethik. Ich freue mich dabei unheimlich darüber, dass ich hier an der HGR bleiben durfte und jeden Tag bekannte und neue Gesichter im Schulflur begrüßen kann.

Wenn ich nicht hier in der Schule bin, findet man mich zumeist hinter den Seiten eines guten Buches oder beim Wandern in der Natur.

Eine weitere große Leidenschaft von mir ist die Musik und alles, was damit zu tun hat. In meiner Freizeit spiele ich daher Klarinette im Musikverein und auch die Mitarbeit in unserer tollen Musical-AG macht mir große Freude.

Ich freue mich auf eine schöne und spannende Zeit hier mit euch an der HGR!

Tina Heller

Liebe Schülerinnen und Schüler.

mein Name ist Franziska Losert, ich bin 28 Jahre alt und seit diesem Schuljahr neu an eurer Schule. Unterrichten werde ich die Fächer Chemie und Geschichte, zwei Bereiche, die zwar sehr unterschiedlich sind, aber beide voller spannender Fragen stecken: Warum passiert eine bestimmte Reaktion im Reagenzglas? Oder wie haben Menschen früher gelebt und gedacht? Solchen Dingen möchte ich mit euch gemeinsam auf den Grund gehen.

Wenn ich nicht gerade Unterricht vorbereite, findet ihr mich meist mit einem Buch in der Hand oder im Theater. Besonders Musicals haben es mir angetan: die Musik, die Geschichten, die bunten Bühnenbilder, all das begeistert mich jedes Mal aufs Neue. Oft nehme ich die Lieder mit nach Hause und habe sie dann noch wochenlang im Ohr.

Ich freue mich riesig, nun Teil dieser Schulgemeinschaft zu sein und bin gespannt auf viele interessante Stunden mit euch im Klassenzimmer, bei Projekten oder auch einfach im Gespräch auf dem Gang.

Eure Franziska Losert

Mein Name ist Laura Hennige, ich bin 35 Jahre alt und komme aus Heilbronn. Ich habe Deutsch als Fremdsprache und Interkulturelle Germanistik an der Uni Freiburg studiert und unterrichte an der HGR die VKLfit Klasse für nicht alphabetisierte Schülerinnen und Schüler aus aller Welt. Ich verbringe am liebsten Zeit mit meiner Familie und meinen Tieren, außerdem lese ich gerne und mache Yoga.

Laura Hennige

### Löwen retten Leben – Schüler lernen Leben retten

Noch am Schuljahresende nahm die Klasse 6c gemeinsam mit Schülersanitätern der 9c und Frau Pieper bei der Initiative "Löwen retten Leben" teil. Ziel dieses Projekts ist es, schon früh das Bewusstsein für Erste Hilfe zu stärken – und zwar mit einem klaren Fokus: der vereinfachten Wiederbelebung.

Dabei lernen Schülerinnen und Schüler, wie man im Notfall richtig handelt, wenn eine Person plötzlich bewusstlos wird und nicht mehr atmet. Das Motto lautet: "Prüfen – Rufen – Drücken". Zuerst wird geprüft, ob die Person reagiert und atmet. Dann wird der Notruf 112 gewählt. Anschließend beginnt man sofort mit der Herzdruckmassage – stark und schnell, etwa 100 bis 120 Mal pro Minute.

Die Durchführung war kindgerecht und praxisnah. An speziellen Übungspuppen konnten die 6. Klässler die Technik selbst ausprobieren. Ziel ist es grundsätzlich, Hemmungen abzubauen und das Selbstvertrauen zu stärken, im Ernstfall helfen zu können.

Denn: Jeder kann Leben retten – auch Kinder! Die Initiative "Löwen retten Leben" zeigt eindrucksvoll, dass es nicht auf das Alter ankommt, sondern auf den Mut, zu handeln.

Die Fotos zeigen die engagierten Schülerinnen und Schüler der 6c beim Vortrag und bei der anschließenden praktischen Umsetzung der Herzdruckmassage an den Puppen.

Katja Pieper





# Entschuldigungspflicht ab dem Schuljahr 2025/26

### Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

gerne möchten wir Sie zum Start des neuen Schuljahres darauf hinweisen, dass es eine Änderung in der Schulbesuchsverodnung des Landes Baden-Württemberg gab. Schülerinnen und Schüler, die aufgrund einer Erkrankung nicht am Unterricht teilnehmen können, müssen von ihren Erziehungsberechtigten weiterhin unverzüglich in der Schule entschuldigt werden: "Die Entschuldigungspflicht ist spätestens am zweiten Tag der Verhinderung mündlich, fernmündlich, elektronisch oder schriftlich zu erfüllen" (§ 2 (1) SchulBesV BW). Dies bedeutet, dass beispielsweise nun auch eine

Krankmeldung des Kindes über die App WebUntis ausreicht und die Entschuldigungsplicht damit ihrerseits erfüllt wurde. Eine schriftliche Mitteilung ist nicht mehr abzugeben, kann jedoch auf Nachfrage seitens der Schule angefordert werden: "Im Falle elektronischer oder fernmündlicher Verständigung der Schule kann der oder die Entschuldigungspflichtige aufgefordert werden, unverzüglich eine schriftliche Mitteilung über die Verhinderung nachzureichen" (§ 2 (1) SchulBesV BW).

Vielen Dank für die Berücksichtigung dieser Änderung

### Nachhaltigkeitstag 2025



Am 28. Juli 2025 fand an der HGR wieder der jährliche Nachhaltigkeitstag statt – und dieses Jahr waren alle Klassen von der fünften bis zur neunten Stufe mit vollem Einsatz dabei. Ziel war es, gemeinsam aktiv zu werden und mehr über nachhaltiges Handeln zu lernen.

Die Fünftklässler starteten mit einer Müllsammelaktion in Neckarsulm. Ausgerüstet mit Handschuhen und Müllsäcken machten sie die Stadt Neckarsulm sauber und duellierten sich dabei in Teams, wer am meisten Müllsammeln konnte.

Die Sechstklässler nahmen an einer digitalen Stadtrallye teil, bei der sie spannende Aufgaben zur nachhaltigen Stadtentwicklung in Neckarsulm lösten. Dabei erfuhren sie viel darüber, wie man die Stadt Neckarsulm umweltfreundlicher gestalten kann.

Die Siebtklässler verbrachten ihren Tag im HerzMahl in Neckarsulm. Dort lernten sie, wie man aus geretteten Lebensmitteln leckere Gerichte zubereitet – zum Beispiel einen Apple Crumble. So wurde ihnen bewusst, wie wichtig es ist, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden. Die Acht- und Neuntklässler besuchten verschiedene externe Workshops: Die Achtklässler waren in der Klimaarena in Sinsheim, wo sie mehr über den Klimawandel und Möglichkeiten zum Klimaschutz erfuhren. Die Neuntklässler verbrachten ihren Tag in der Experimenta in Heilbronn und beschäftigten sich mit nachhaltigen Technologien und Umweltthemen.

Währenddessen blieben einige Klassen an der Schule und widmeten sich Upcycling-Projekten. Aus alten Kerzenresten gossen sie neue Kerzen. Andere nähten Jutebeutel aus ausgedienten Schürzen für das Seniorenheim, wieder andere bereiteten aus Lebensmittelresten von AES schmackhafte Gerichte zu. Außerdem bastelten einige Schülerinnen und Schüler Grußkarten aus alten Schulbüchern. So entstanden aus scheinbarem Müll nützliche und kreative Dinge.

Der Nachhaltigkeitstag war ein großer Erfolg! Gemeinsam haben wir als Schulgemeinschaft unsere Stadt und Umwelt ein Stückchen nachhaltiger gestaltet. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal, denn nachhaltiges Handeln betrifft uns alle.

Tiffany Lammarsch, Ina Green-Wohlfahrt und Vanessa Winzig





### Preisverleihung im Wettbewerb Kreative Köpfe:

### 2. Platz für den Gehstock 2.0

Großer Jubel entbrannte bei der diesjährigen Preisverleihung des Wettbewerbs Kreative Köpfe im Juli: Der zweite Platz ging an eine beeindruckende Erfindung – den Gehstock 2.0. Mit technischer Raffinesse entwickelte das Schülerteam aus Felix Meixner und Mats Hauser, beide 9d, eine moderne Variante des klassischen Gehstocks.

Der Gehstock 2.0 ist nicht nur eine Gehhilfe, sondern ein echtes Hightech-Gerät. Ausgestattet mit einem ergonomisch geformten Griff aus dem 3D-Drucker, einer integrierten LED-Beleuchtung für bessere Sicht im Dunkeln, Reflektoren, sowie einem Schuhlöffel, soll er vor allem älteren Menschen mehr Sicherheit und Selbstständigkeit im Alltag bieten.

Die Jury lobte die clevere Kombination von Technik und Alltagstauglichkeit sowie das soziale Bewusstsein hinter



dem Projekt. Der zweite Platz ist eine verdiente Anerkennung für eine Idee, die zeigt, wie junge Köpfe mit Kreativität und Engagement echte Probleme lösen können

Herzlichen Glückwunsch an das Team!

Katja Pieper

### **Ausflug ins Ernst-Freyer-Freibad**

Am Dienstag, den 29.07.2025, besuchten die Klassenstufen 7 und 8 das Ernst-Freyer-Freibad in Obereisesheim. Die 7. Klassen machten sich bereits zur ersten Stunde auf den Weg und wurden um 11:30 Uhr entlassen. Die 8. Klassen starteten zur zweiten Stunde und durften um 12:10 Uhr nach Hause gehen.

Leider spielte das Wetter nicht mit: Es regnete, sodass nur wenige Schülerinnen und Schüler ins Wasser gingen. Ein geplanter Wettkampf musste deshalb leider abgesagt werden. Auch Klassen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums aus Neckarsulm waren an diesem Tag im Freibad.

Trotz des Regens kam keine Langeweile auf, denn es standen viele Spielmöglichkeiten außerhalb des Wassers zur Verfügung. Besonders beliebt waren Fußball, Tischtennis, Federball, Schach sowie Kartenspiele, die einige Kinder selbst mitgebracht hatten. Die Lehrer führten währenddessen Aufsicht und unterhielten sich miteinander

Nach einem schönen, wenn auch etwas verregneten Tag im Freibad gingen die meisten Kinder nach Hause, während einige noch länger blieben.

Anna Sautter, ehemalige Klasse 7a



### **Ausflug ins Bowlingcenter**



Am Dienstag, den 22.07.2025, besuchten die Klassen 7a, 7b und 7d das Firebowl-Bowlingcenter in Neckarsulm. Nach der ersten großen Pause machten wir uns gemeinsam auf den Weg dorthin. Im Center angekommen, durften wir zwei Stunden lang bowlen. Um 12:30 Uhr wurden wir anschließend direkt vor der Ballei in die Mittagspause entlassen.

Im Bowlingcenter wurden wir in Gruppen eingeteilt und konnten uns im gesamten Gebäude frei bewegen. Besonders viel Spaß hatten wir beim Abwerfen der Kegel, aber auch beim Ausprobieren der anderen Spielgeräte wie Boxautomat, Billard, Dart oder Air-Hockey. Es blieb spannend, wer in den einzelnen Gruppen die meisten Punkte erzielen würde.

Nach diesem schönen Tag auf der Bowlingbahn waren wir zwar müde, aber sehr glücklich. Leider stand nach der Mittagspause noch Unterricht auf dem Programm, der jedoch trotz allem schnell vorüberging.

Anna Sautter, ehemalige Klasse 7a

# Die VKL-Klasse bei den Special Olympics Landesspielen 2025

Unter dem Motto "Gemeinsam stark" fanden die Landesspiele von Special Olympics Baden-Württemberg vom 9.-12. Juli 2025 in Heilbronn und Neckarsulm statt. An der größten inklusiven Sportveranstaltung nahmen mehr als 100 Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung in bis zu 17 verschiedenen Sportarten teil.

Bei zwei Sportarten, dem Schwimmen und dem Handball feuerte die VKL-Klasse am 10.07. und 12.07.2025 mit ihren Lehrern Frau Kloster und Frau Meixner die Athleten an. Es herrschte eine mitreißende Stimmung. Zwei aufregende und unvergessliche Erlebnisse werden noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Katja Meixner



# Klasse 10c bei der Betriebsbesichtigung der Technik im SLK-Klinikum



Am 16.07.2025 verbrachte die Klasse 10c mit ihrer Fachlehrerin Frau Meixner und Frau Green einen sehr interessanten und beeindruckenden Vormittag im SLK-Klinikum am Plattenwald. Im Rahmen der Unterrichtseinheit "Energie" und gleichzeitig als Abschluss der HGR-Zeit erhielten wir vom Betriebstechniker Herr Meixner eine Führung durch die Technik.

Zu Beginn wurden wir sehr herzlich im Konferenzraum empfangen und uns zunächst mit einer ansprechenden Präsentation über das Klinikum sowie über Zahlen, Daten und Fakten zu den verschiedenen Standorten der SKL-Kliniken informiert. Die Schülerinnen und Schüler bekamen verschiedene Ausbildungsberufe aufgezeigt und für welche Bereiche sich das Klinikum Plattenwald spezialisiert hat.

Herr Meixner zeigte die Energieformen auf, welche im Klinikum zu finden sind – vom Blockheizkraftwerk für Bio- und Erdgas, bis hin zur Wärmepumpe und der PV-Anlage. Er erläuterte uns, wie wichtig es sei, das Klinikum mit Wärme, Kälte, Wasser und Strom zu versorgen und wie viele verschiedene Möglichkeiten das Klinikum dazu zur Verfügung stehen hat.

Im anschließenden einstündigen Rundgang zeigte er uns Stationen, wie zum Beispiel die Dampferzeugung, die zahlreichen Heizkessel, die Blockheizkraftwerke oder die Notstromgeneratoren. Diese sind in einem eigenen Raum gelagert, welche im Notfall das Klinikum über mehrere Tage mit Strom versorgen könnte.

Sehr interessant war für alle der Nassmüll. Das ist ein großer Kessel, in dem alle Essensreste gesammelt und



zerkleinert werden. Alle zwei Wochen wird dann dieser Nassmüll von dem nahegelegenen Bauern abgeholt, um aus der Biomasse Gas zu erzeugen, welches in den Blockheizkraftwerken wieder zur Strom- und Wärmeerzeugung in der SLK genutzt werden.

Aufregend war der Weg aufs Dach zu der neuen PV-Anlage mit gigantischem Blick in Richtung Neuenstadt, Bad Friedrichshall und Heilbronn. Auch die HGR konnte gesichtet werden.

Abschluss war die Technikzentrale 5, in der wir die Rohrpost kennenlernen durften. Das sind interne Leitungen, durch die mit einer Art Kapsel mit Luft "Post", z.B. Blutproben etc. zum klinikeigenen Labor verschickt werden.

Die 10c mit Frau Green und Frau Meixner bedankt sich bei Herr Meixner für diesen spannenden und interessanten Vormittag. Es war sehr beeindruckend und wird noch lange im Gedächtnis bleiben.

Katja Meixner





# **Buchtipps**

# "Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Phantasie."

James Daniel

In dieser Blickpunkt-Reihe stellen Schülerinnen und Schüler Bücher vor, die sie in ihrer Freizeit gelesen haben und die auch anderen Mitschülerinnen und Mitschülern der HGR gefallen könnten.

# Sina Zürn (9b) hat die Reihe "Kings & Thieves" begonnen und stellt den ersten Band, "Die Letzte der Sturmkrallen", vor:

Um was geht es in dem Buch:

Eine Assassine (Auftragskillerin) Namens Shin Lina klaut etwas aus dem Tempel eines mächtigen Herrschers.

Aus Rache entführt er sie in sein Reich, wo es kein Entkommen gibt. Um von dort zu entkommen, macht Shin Lina einen Deal mit dem Herrscher: Wenn sie es



Dieses Spiel wird nicht gerade einfach, da dieser Mann mit unfairen Mitteln spielt.

Meine Empfehlung:

Da dieses Buch ein Jugendbuch ist, empfehle ich es für niemanden unter 13 Jahren.

Es gibt ab und zu ein paar brutale Szenen. Für Menschen, die auf so etwas empfindlich reagieren, ist das Buch eher nichts.

Das Werk ist in der Ich-Perspektive geschrieben, dadurch kann man sich gut in die Hauptfigur hineinversetzen. Wenn man sich jedoch zu sehr mit der Figur identifiziert, können manche Teile sehr unangenehm sein.

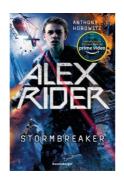
Wenn man Enemies-to-Lovers mag, ist das Buch praktisch für einen gemacht.

Von dem Buch gibt es noch vier weitere Teile, wovon der dritte Band bald ins Deutsche übersetzt wird.

Mika Kniebeisser (9b) stellt das Buch "Stormbreaker", das erste Buch der Alex-Rider-Reihe, von Anthony Horowitz vor.

In dem spannenden Jugendbuch Stormbreaker geht es um den 14-jährigen Alex Rider, der plötzlich in eine völlig andere Welt gezogen wird.

Als sein Onkel Ian Rider bei einem angeblichen Autounfall stirbt, merkt Alex schnell, dass etwas nicht stimmt. Er findet heraus, dass sein Onkel kein langweiliger Banker war, sondern ein Geheimagent für den britischen Geheimdienst MI6. Kurz darauf wird Alex selbst vom MI6 angesprochen und



gezwungen, eine gefährliche Mission zu übernehmen. Er soll undercover herausfinden, was es mit dem neuen Supercomputer "Stormbreaker" auf sich hat, den der geheimnisvolle Unternehmer Herod Sayle an alle Schulen in England verschenken will. Doch schon bald merkt Alex, dass mit diesen Computern etwas nicht stimmt und das ein riesiger Komplott dahintersteckt.

Um die Welt zu retten, muss Alex mutig sein und sich gegen gefährliche Gegner durchsetzen.

Das Buch ist voller Action, Spannung und überraschender Wendungen – perfekt für alle, die Abenteuer und Agentengeschichten mögen.

Du hast ein spannendes, lustiges, trauriges oder bewegendes Buch gelesen, das du weiterempfehlen möchtest?

Dann teile deine Begeisterung mit anderen! Schreib eine kurze Zusammenfassung und erzähle, warum du das Buch deinen Mitschülerinnen und Mitschülern weiterempfehlen würdest.

Wenn du noch Fragen hast oder Hilfe brauchst, kannst du dich gern bei Frau Heller melden.

Deinen Text kannst du ganz einfach an heller@hgr-nsu. de schicken.

# Ferienplan und Rahmenterminkalender 2025/26 der Hermann-Greiner-Realschule Neckarsulm

September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
Mo 1 F	Mi 1	Sa 1 Allerheiligen	Mo 1	Do 1 Neujahr	So 1	So 1	Mi 1 F	Fr 1 Tag d. Arbeit Mo	Mo 1 F	Mi 1	Sa 1 F
Di 2 F	Do 2	So 2	Di 2	Fr 2 F	Mo 2	Mo 2	Do 2 F	Sa 2	Di 2 F	Do 2	So 2 F
Mi 3 F	Fr 3 T.d.Einheit	Mo 3	Mi 3	Sa 3	Di 3	Di 3	Fr 3 Karfreitag	So 3	Mi 3 F	Fr 3	Mo 3 F
Do 4 F	Sa 4 BF	Di 4	Do 4	So 4	Mi 4	Mi 4	Sa 4 F	Mo 4	Do 4 Fronleichn	Sa 4	Di 4 F
Fr 5 F	So 5	Mi 5	Fr 5	Mo 5 F	Do 5	Do 5	So 5 F	Di 5	Fr 5 F	So 5	Mi 5 F
Sa 6 F	Mo 6	Do 6	Sa 6	Di 6 Dreikönig	Fr 6	Fr 6	Mo 6	Mi 6	Sa 6	Mo 6	Do 6 F
So 7 F	Di 7	Fr 7	So 7	Mi 7	Sa 7	Sa 7	Di 7 F	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7 F
Mo 8 F	Mi 8	Sa 8	Mo 8	Do 8	So 8	So 8	Mi 8 F	Fr 8 D	Mo 8	ündli & E	Sa 8 F
Di 9 F	9 od	6 os	Di 9	Fr 9	6 OM	Mo 9	Do 9 F	Sa 9	6 IQ	ch 6 oQ	So 9 F
Mi 10 F	Fr 10	Mo 10	Mi 10	Sa 10	Di 10	Di 10	Fr 10 F	So 10	Mi 10	Fr 10	Mo 10 F
Do 11 F	Sa 11	Di 11	Do 11	So 11	Mi 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Do 11	Sa 11	Di 11 F
Fr 12 F	So 12	Mi 12	Fr 12	Mo 12	Do 12	Do 12	So 12	Di 12 M	Fr 12	So 12	Mi 12 F
Sa 13	Mo 13	Do 13	Sa 13	Di 13	Fr 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13	Sa 13	Mo 13	Do 13 F
So 14	Di 14	Fr 14	So 14	Mi 14	Sa 14	Sa 14	Di 14	Do 14 Himmelfah	So 14	Di 14	Fr 14 F
Mo 15	Mi 15	Sa 15	Mo 15	Do 15	So 15	So 15	Mi 15	Fr 15 BF	Mo 15	Mi 15	Sa 15 F
Di 16	Do 16	So 16	Di 16	Fr 16	Mo 16 BF	Mo 16	Do 16	Sa 16	Di 16 NTD	Do 16	So 16 F
Mi 17	Fr 17	Mo 17	Mi 17	Sa 17	Di 17 BF	: Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17 NTM	Fr 17	Mo 17 F
Do 18	Sa 18	Di 18	Do 18	So 18	Mi 18 BF	: Mi 18	Sa 18	Mo 18	Do 18 NTE	Sa 18	Di 18 F
Fr 19	So 19	Mi 19	Fr 19	Mo 19	Do 19 BF	: Do 19	So 19	Di 19 E	Fr 19 NT WP	So 19	Mi 19 F
Sa 20	Mo 20	Do 20	Sa 20	Di 20	Fr 20 BF	Fr 20	Mo 20	Mi 20	Sa 20	Mo 20	Do 20 F
So 21	Di 21	Fr 21	So 21	Mi 21	Sa 21	Sa 21	Di 21	Do 21 WP	So 21	Di 21	Fr 21 F
Mo 22	Mi 22	Sa 22	Mo 22 F	Do 22	So 22	So 22	Mi 22	Fr 22	Mo 22	Mi 22	Sa 22 F
Di 23	Do 23	So 23	Di 23 F	Fr 23	Mo 23	Mo 23	Do 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23 F
Mi 24	Fr 24	Mo 24	Mi 24 F	Sa 24	Di 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24	Fr 24	Mo 24 F
Do 25	Sa 25	Di 25	Do 25	So 25	Mi 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25 Pfingstmon	Do 25	Sa 25	Di 25 F
Fr 26	So 26	Mi 26	Fr 26	Mo 26	Do 26	Do 26	So 26	Di 26 F	Fr 26	So 26	Mi 26 F
Sa 27	Mo 27 F	Do 27	Sa 27 F	Di 27	Fr 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27 F	Sa 27	Mo 27	Do 27 F
So 28	Di 28 F	Fr 28	So 28 F	Mi 28	Sa 28	Sa 28	Di 28	Do 28 F	So 28	Di 28	Fr 28 F
Mo 29	Mi 29 F	Sa 29	Mo 29 F	Do 29		So 29	Mi 29	Fr 29 F	Mo 29	Mi 29	Sa 29 F
Di 30	Do 30 F	So 30	Di 30 F	Fr 30		Mo 30 F	Do 30	Sa 30 F	Di 30	Do 30 F	So 30 F
	Fr 31 F		Mi 31 F	Sa 31		Di 31 F		So 31 F		Fr 31 F	Mo 31 F

Folgt uns jetzt auf Instagram unter @hgr.nsu und seid Teil unserer digitalen Schulgemeinschaft.



**HGR.NSU** 

### Beurlaubungen

Wir müssen leider immer wieder feststellen, dass Eltern die Ferien ihrer Kinder verlängern, um früher in den Urlaub zu fahren oder verspätet zurückzukommen. Nach der Schulbesuchsverordnung können Ferien grundsätzlich nicht verlängert werden. Eine eigenmächtige Ferienverlängerung ist also kein Kavaliersdelikt, sondern eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet wird.

